

Antrag zur Bezirksausschusssitzung September 2017

Im Rahmen der Abwicklung der Beschlussfassung des Kinder- und Jugendrats Westend wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob und bis wann die nachfolgenden Änderungswünsche realisiert werden können.

Hierbei wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dem Bezirksausschuss bekannt ist, dass gegebenenfalls Urheberrechte des seinerzeit mit der Planung beauftragten Architekturbüros bestehen.

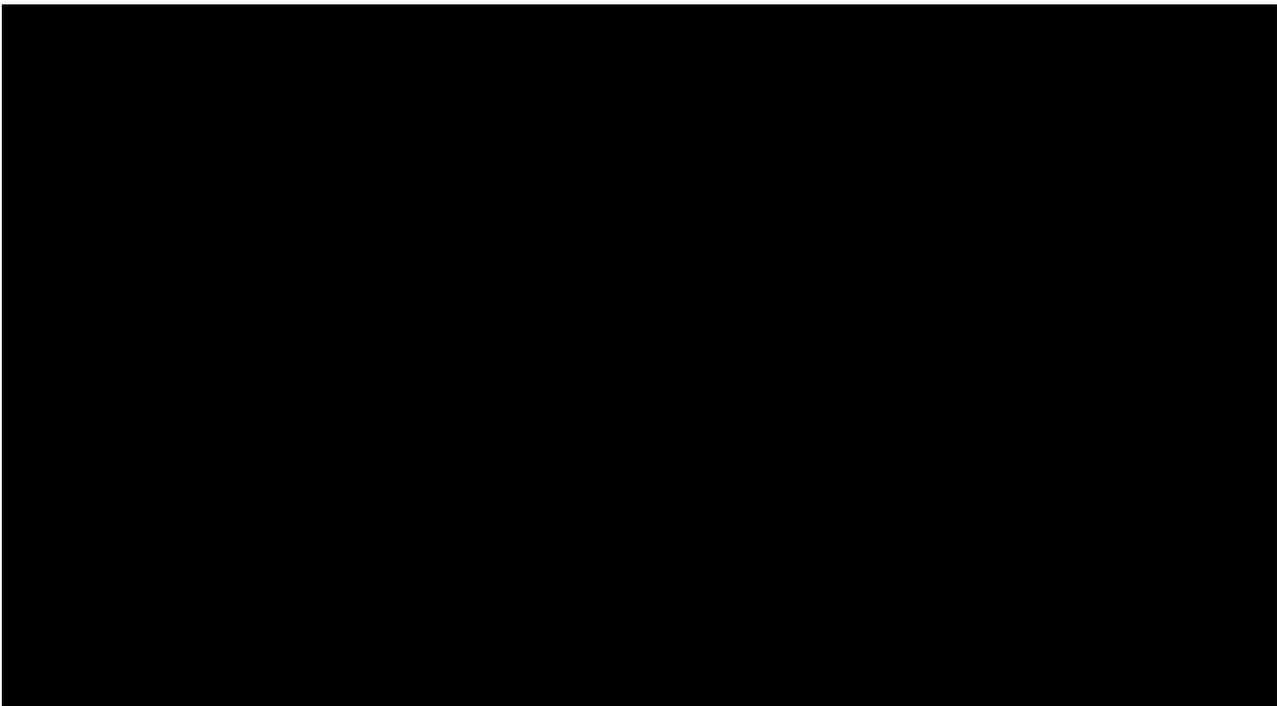
Die Verwaltung wird daher aufgefordert, sich im Falle, dass das Urheberrecht durch die gewünschten Änderungen tangiert werden sollte, mit dem Inhaber des Rechts über die Maßnahme und deren Möglichkeiten einer Realisierung ins Benehmen zu setzen.

Begründung:

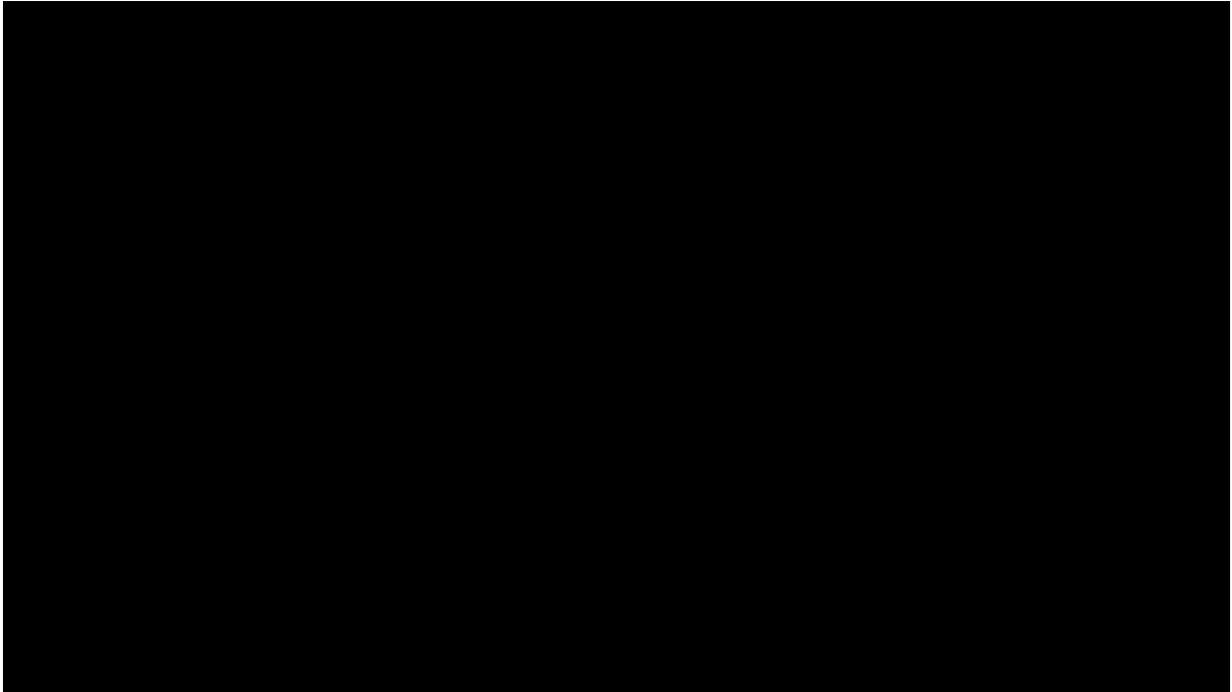
Im Nachgang zur Ratssitzung wurde mit den beauftragten Jugendgruppen eine umfangreiche Begehung des Bahndeckels durchgeführt, in dessen Rahmen diese ihre bereits in der Ratssitzung ausgesprochenen Wünsche vor Ort konkretisierten. Eine entsprechende Anpassung des Bahndeckels an die Wünsche der Hauptnutzer ist daher geboten.

Bauliche und gestalterische Veränderungen

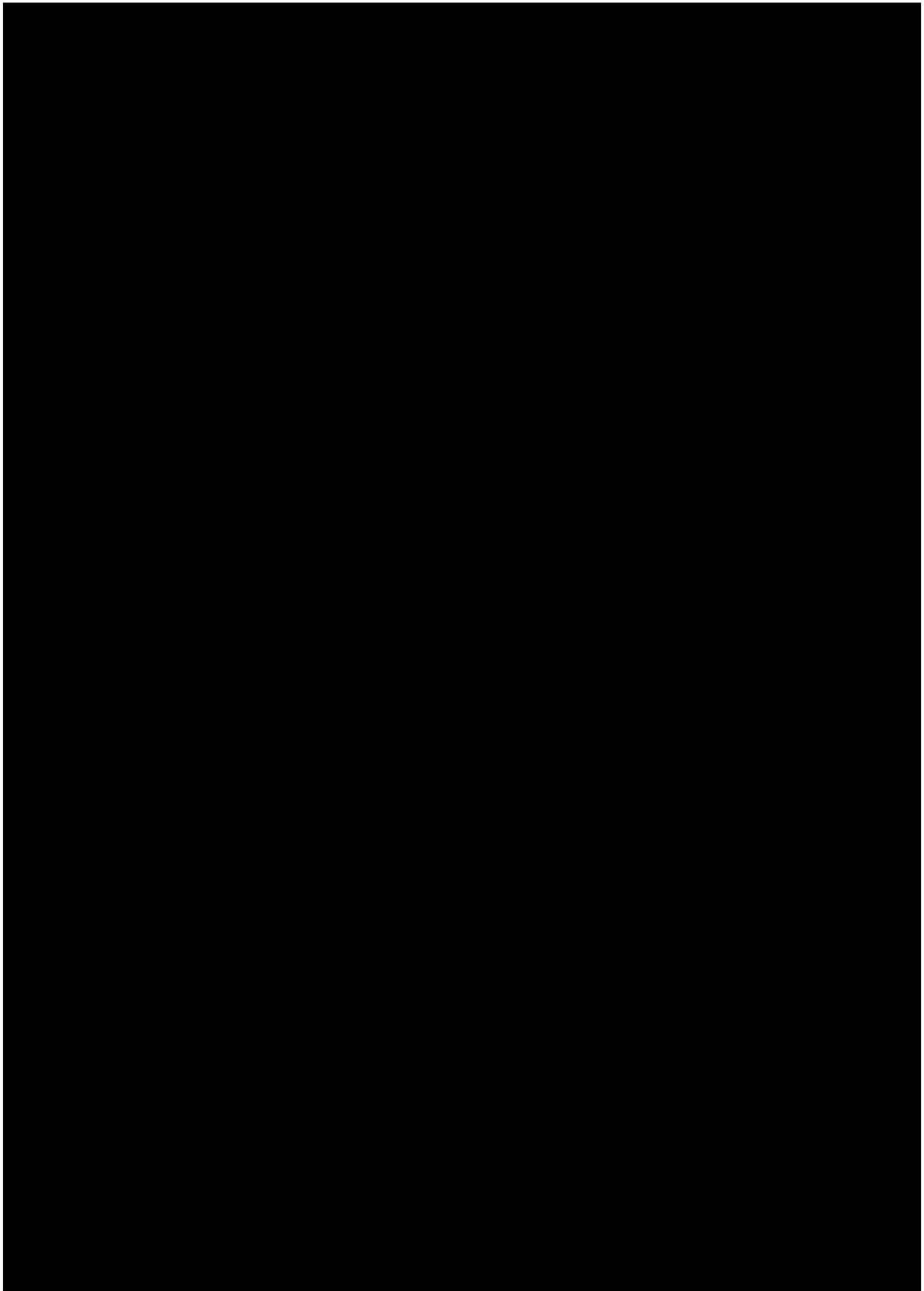
1.) Die silbernen Bodennoppen sollen ersatzlos entfernt werden, so dass seine durchgehende Spielfläche entsteht. Auf den glatten Metallnoppen rutschen die Kinder aus, insbesondere wenn diese mit Nässe überzogen sind.

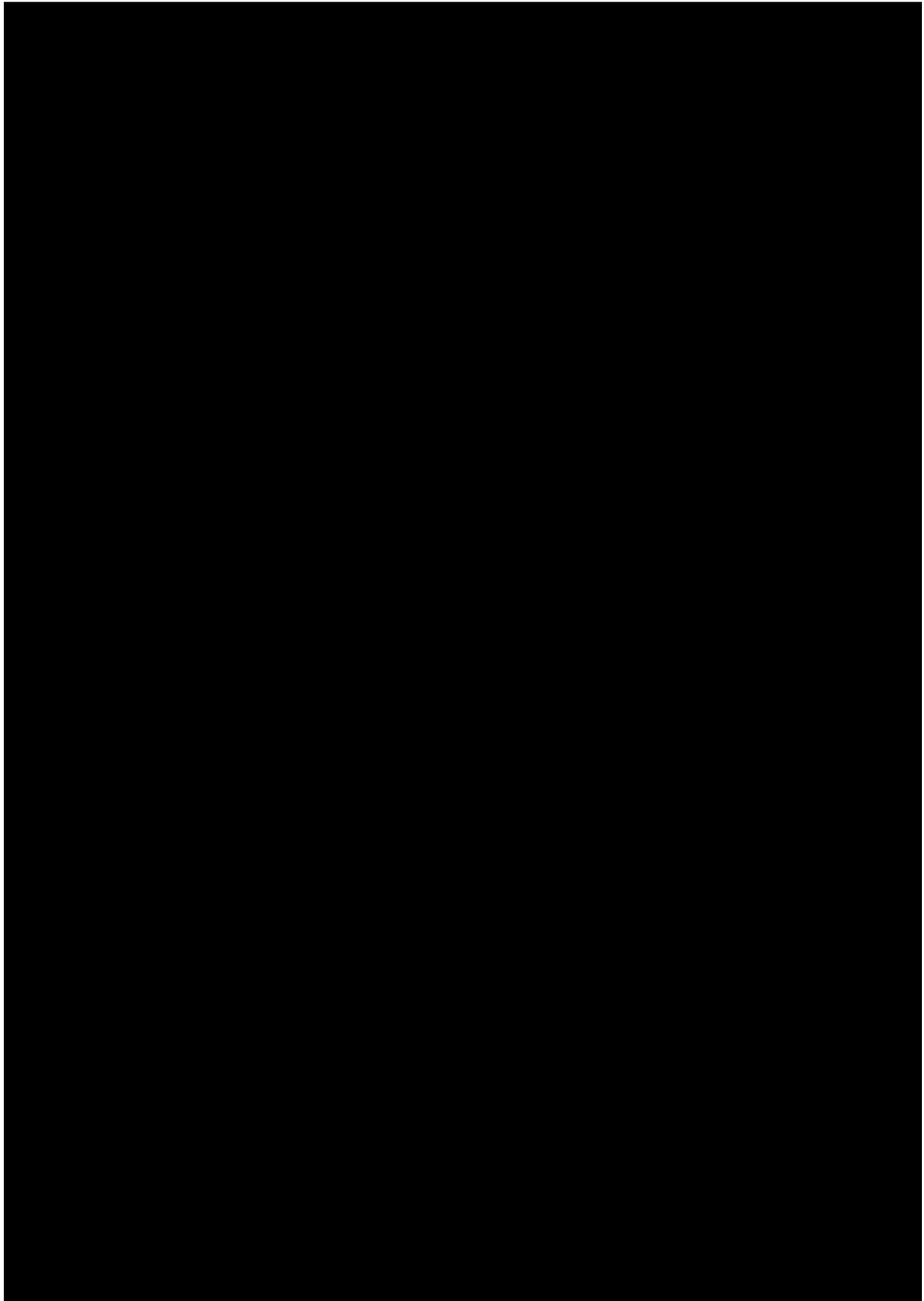


2.) Turngeräte sowie Schaukeln und Klettergeräte sollen auf den grünen Flächen installiert werden. Hierzu sollte wenn möglich auch der Hang abgeflacht werden.



Beispielhaft hierfür stehen die nachfolgenden Spielgeräte, die von den Jugendlichen exemplarisch ausgewählt wurden.



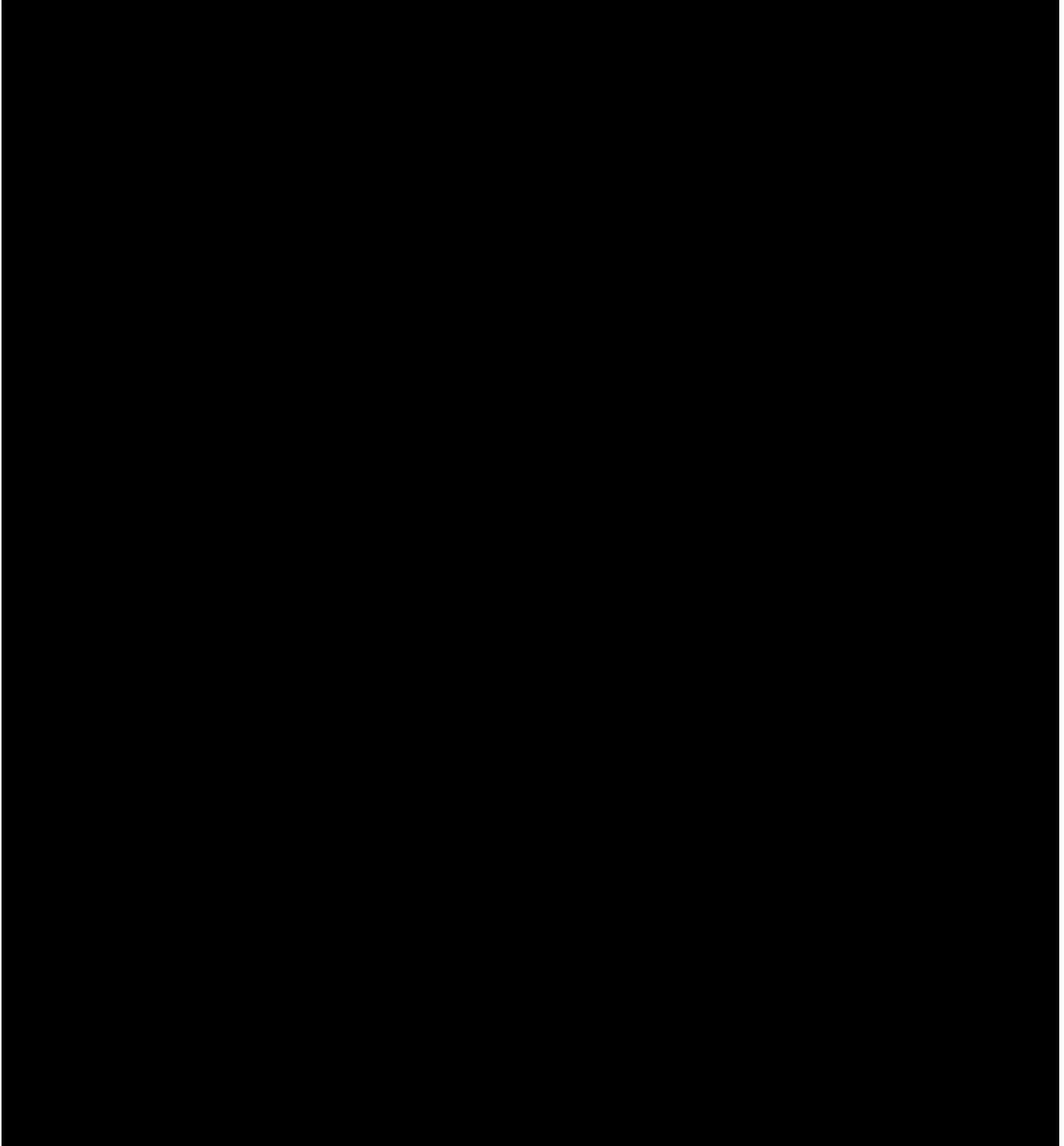


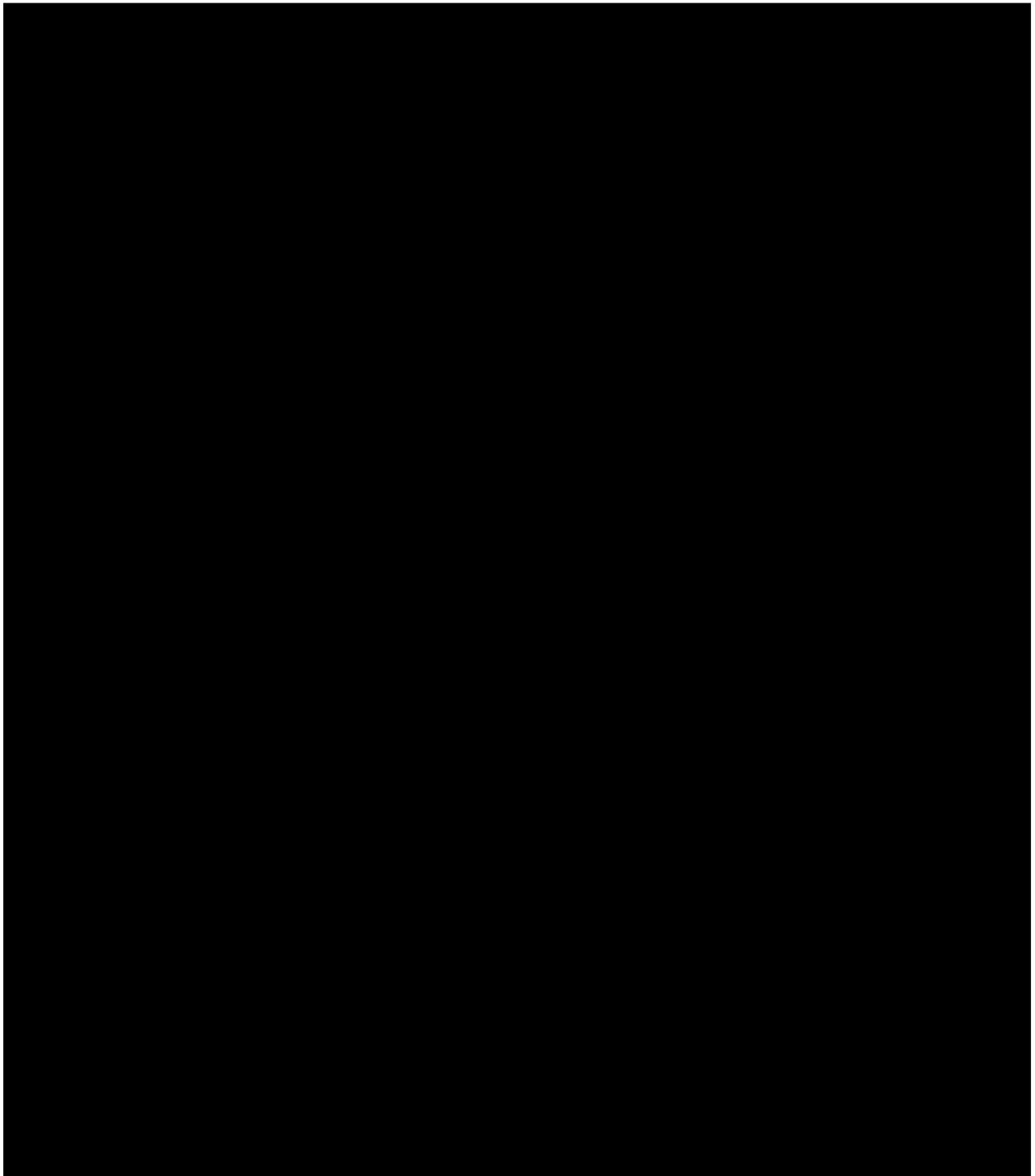
3.) Auf einer der grünen Flächen, soweit möglich der westlichen, sollen Fußballtore angebracht werden.

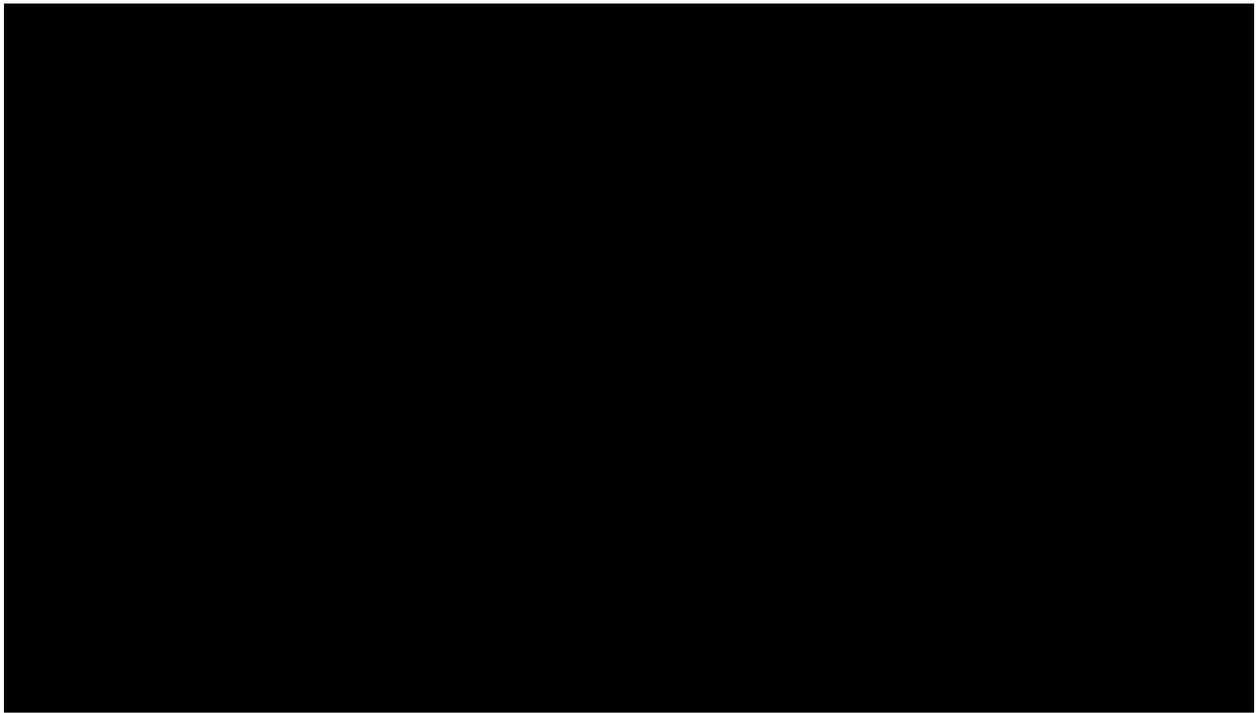
4.) Es sollen größere Mülleimer aufgestellt werden.

5.) Zumindest Teile des Geländes sollen beschattet werden.

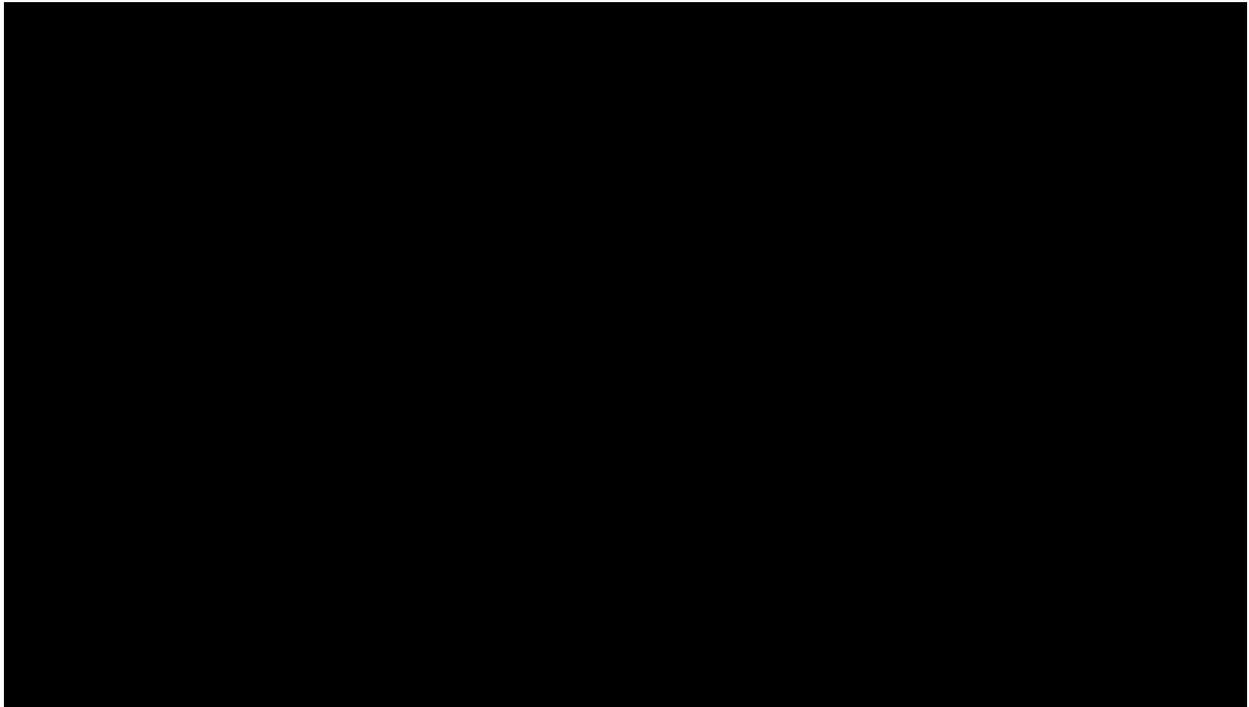
6.) Der Zugang zu einem Pfad entlang der Bahngleise am südöstlichen Rand des Bahndeckels soll gesichert werden. Soweit möglich soll ein Tor angebracht werden, um ein Betreten durch Kinder und den damit verbundenen ungehinderten Zugang zu den Gleisen zu unterbinden.

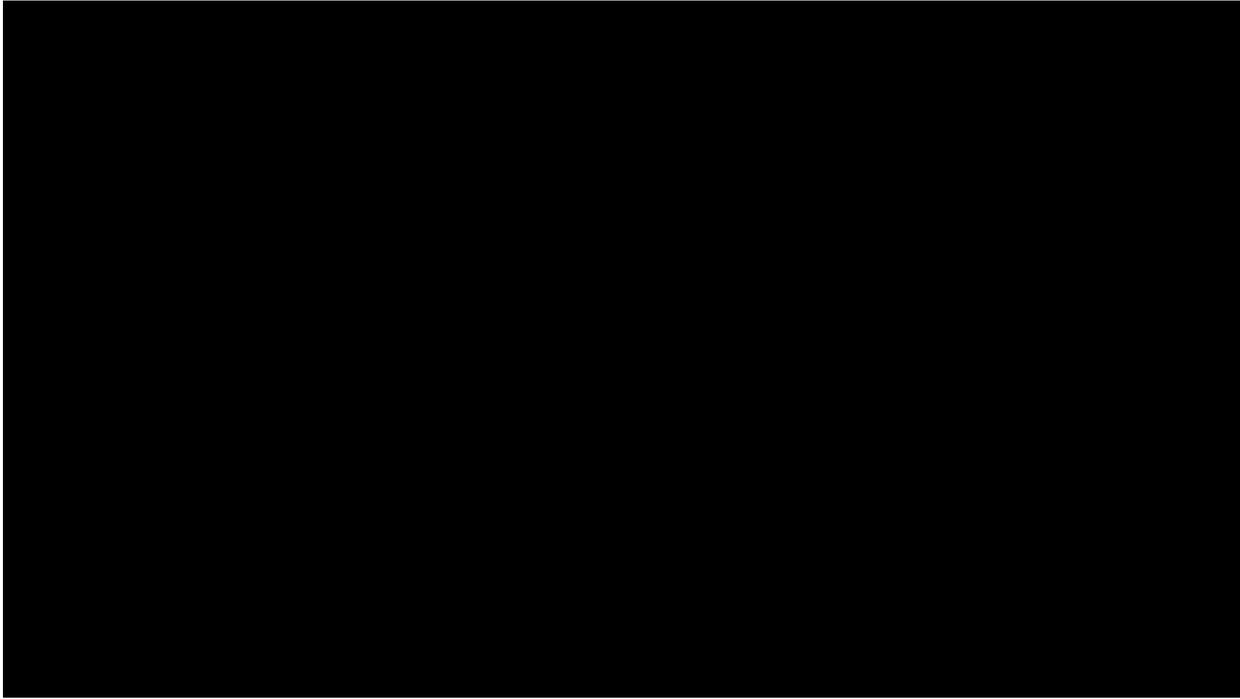






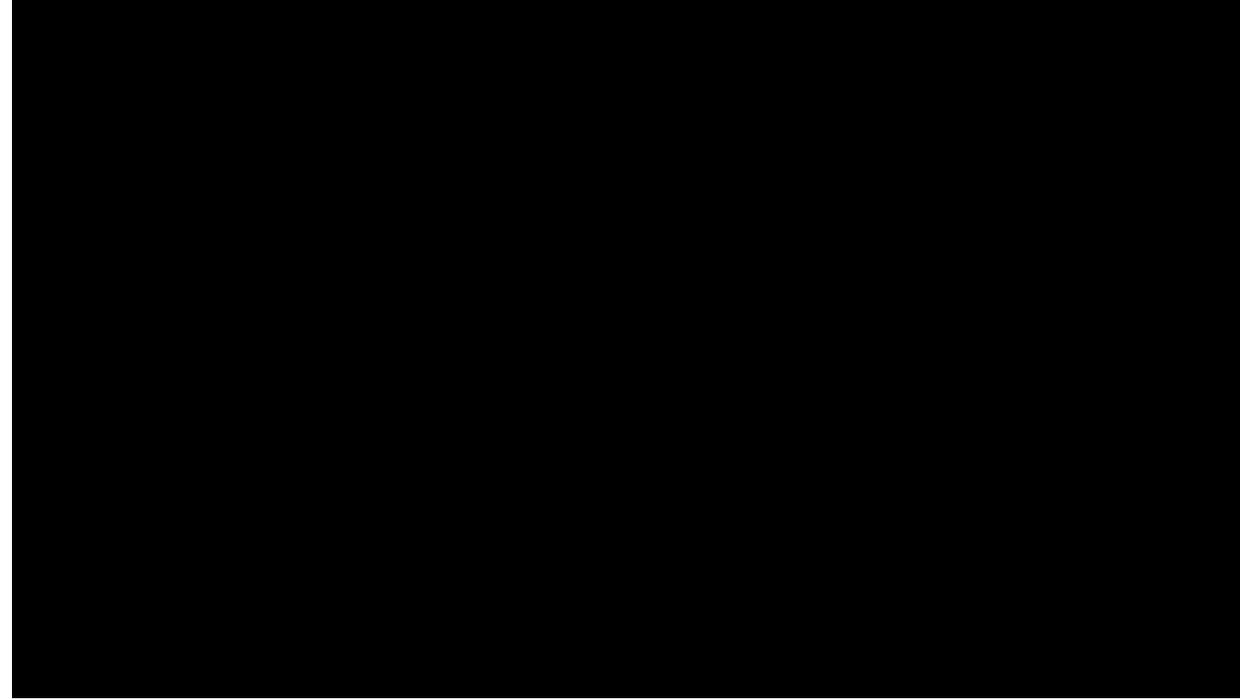
7.) Die vorhandenen Trampoline sollen vergrößert werden. Die Schäden am Belag sollen auf der gesamten Fläche ausgebessert werden, da beim Spielen eine Verletzungsgefahr besteht.





8.) Es soll eine fest installierte Toilette geschaffen werden.

9.) Auf dem westlichsten Hügel soll eine Tanzfläche (kariertes Boden) aufgebracht werden.

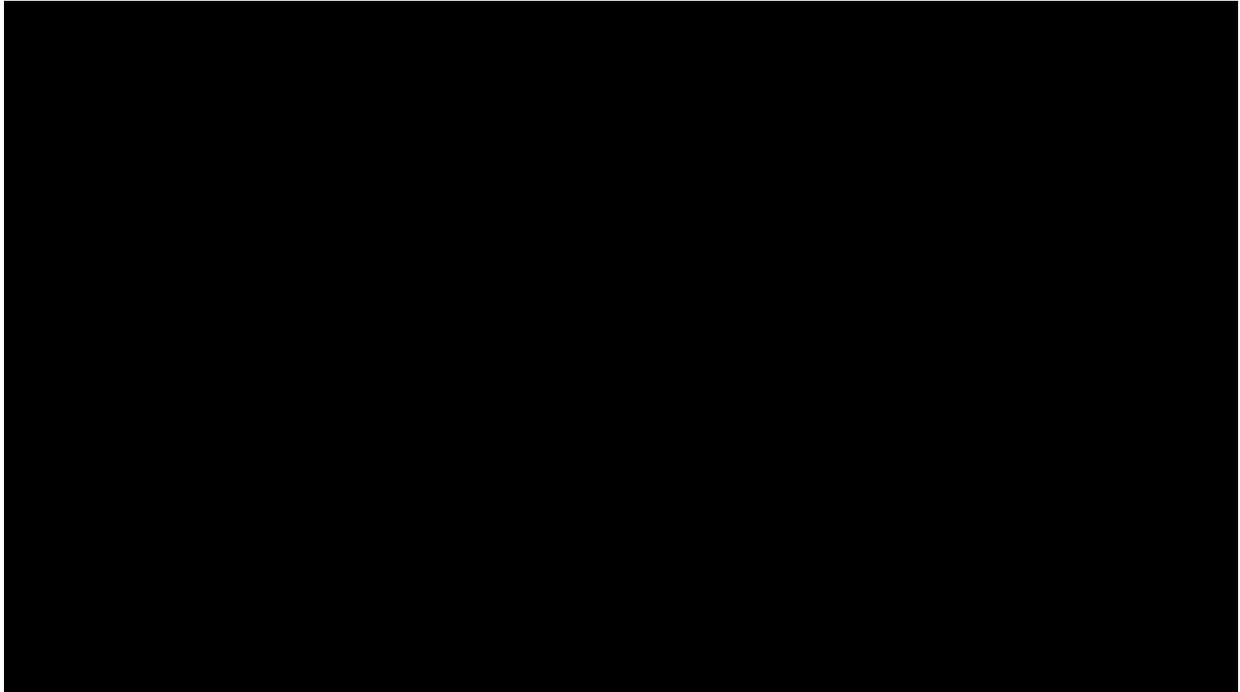


9.) Hunde sollen auf dem Bahndeckel verboten werden.

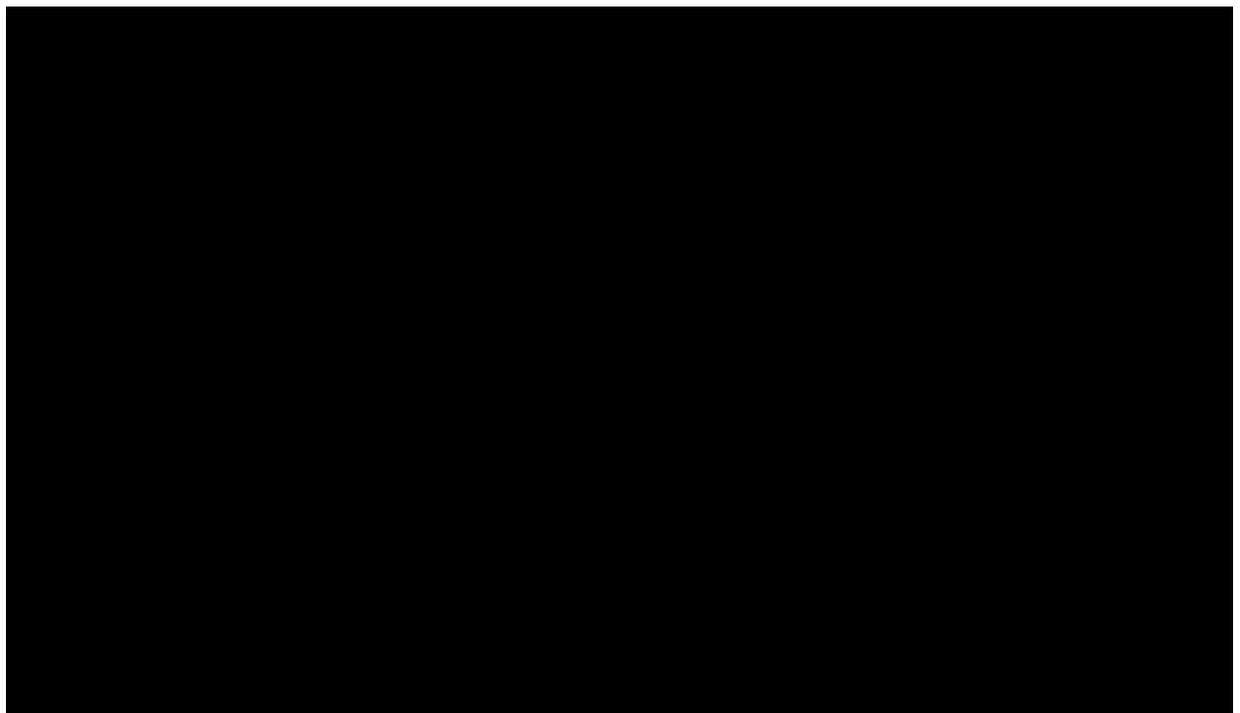
10.) Es sollen Trinkwasserspender aufgestellt werden.

Instandsetzung/Instandhaltung

- 1.) Für den Fall des Verbots von Hunden sollen die Hundekotbeutelständer entfernt werden.
- 2.) Die bereits bestehenden Bänke sollen überarbeitet und ausgebessert werden.
- 3.) Die Beete am Rande des Geländes sollen neu bepflanzt werden.

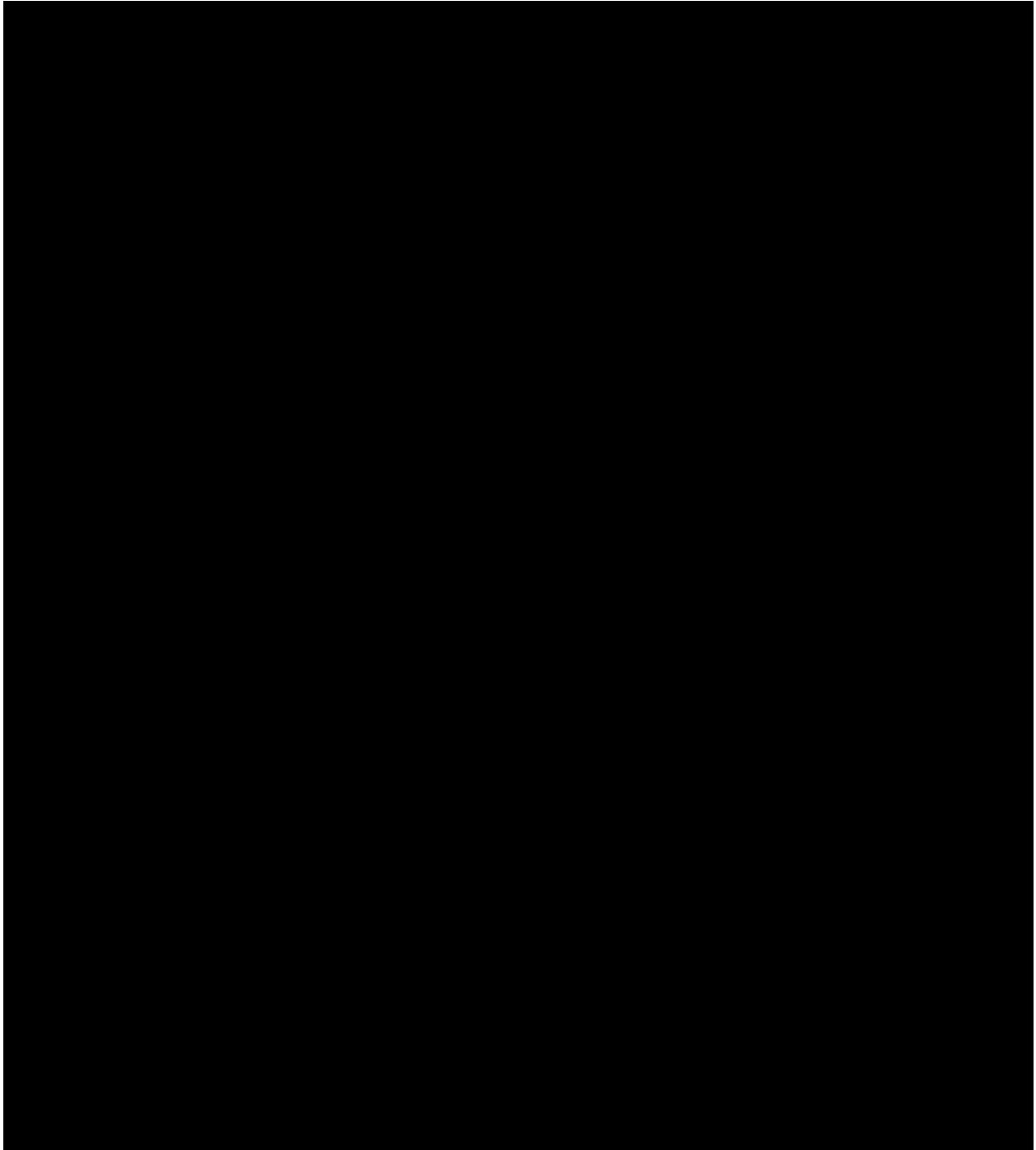


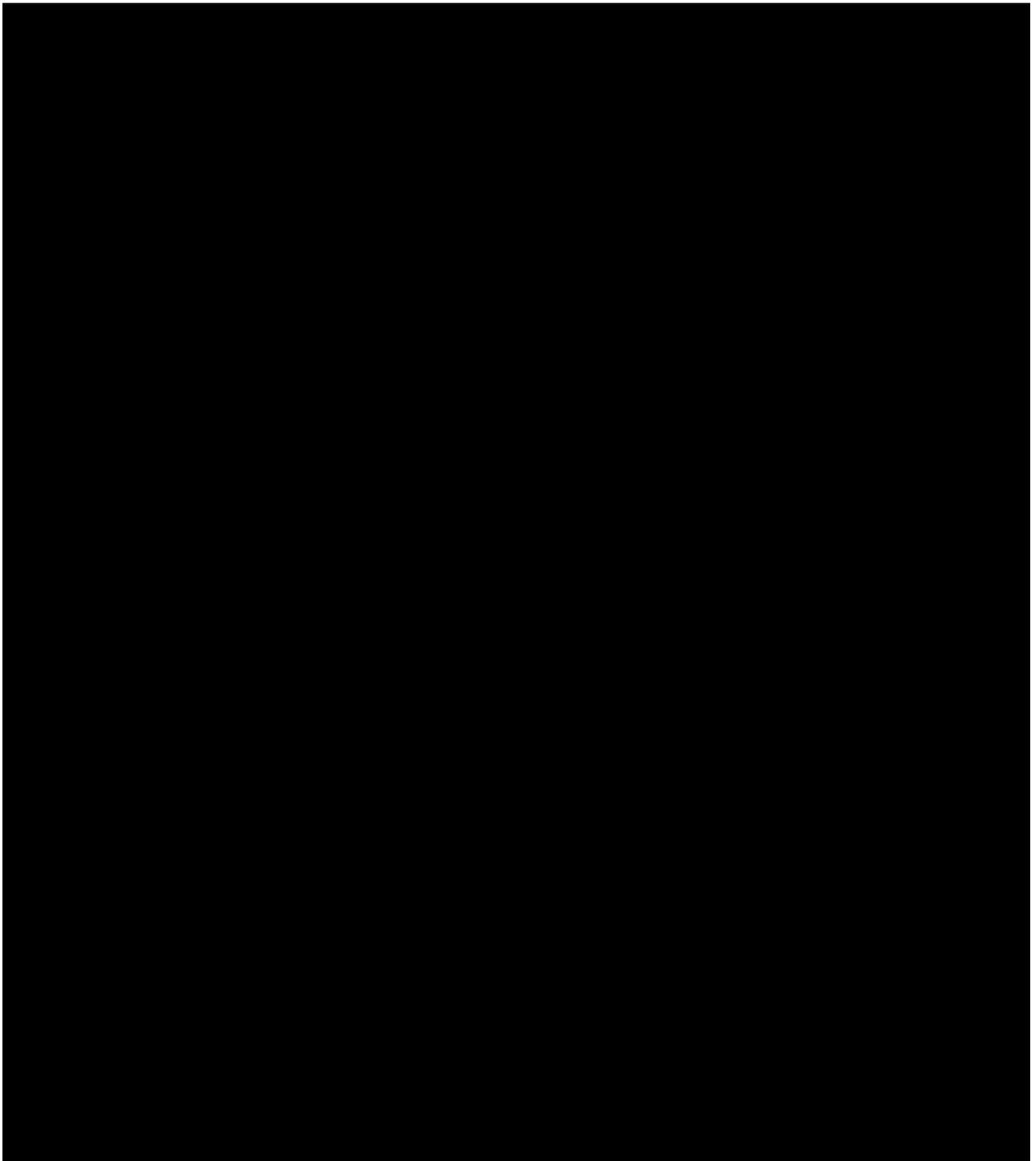
- 4.) Die orange gefärbten Randbegrenzungen müssten repariert werden.

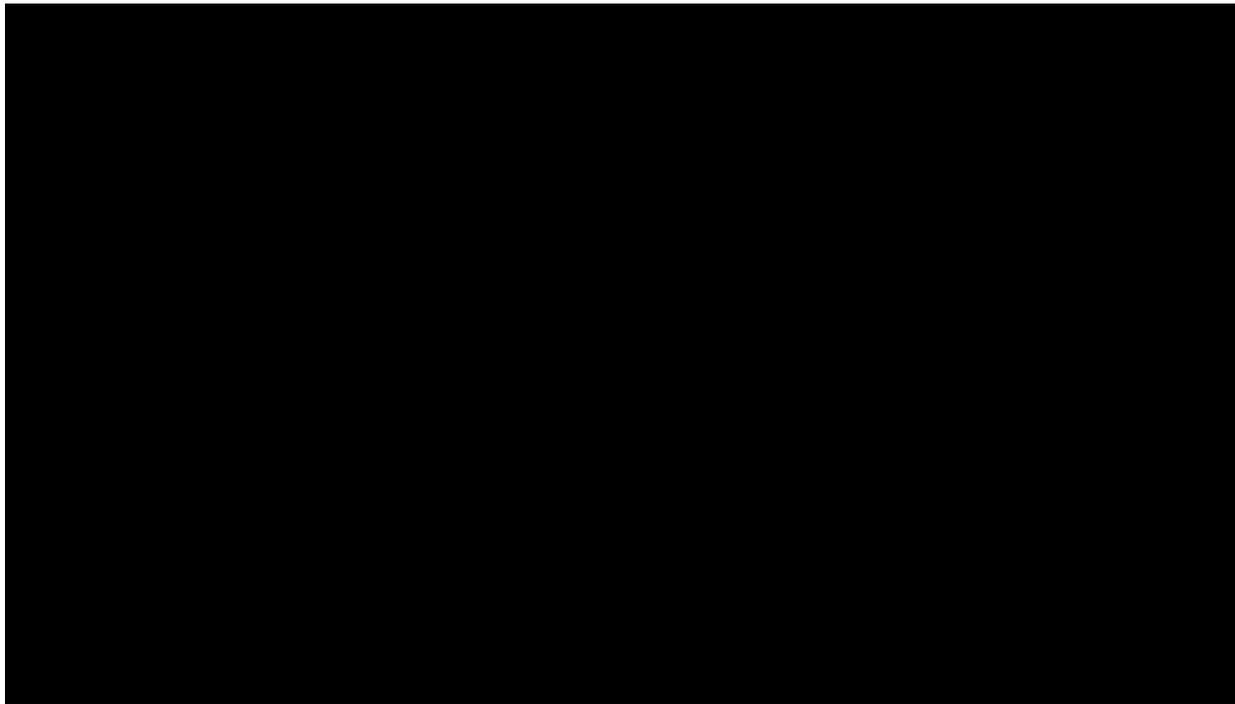


5.) Die Federn der Trampoline müssten geprüft und gegebenenfalls getauscht werden, da einige ausgeleiert sind.

6.) Die Graffiti in den Röhren in den Klettergerüsten sollen entfernt werden.







7.) Die Graffiti sollen insgesamt auf dem Gelände entfernt werden.



